

---

## **Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.08.2004**

### **Sanierung Hauptschule**

#### **Beweissicherungsverfahren**

2. Bürgermeister Johannes Schmitt informierte den Gemeinderat über den Stand des Beweissicherungsverfahrens, u.a. Möglichkeiten der Dachrocknung, Öffnen des Blechdaches, Feuchtigkeitsmessungen.  
Das Verfahren läuft weiter.

#### **Vergabe Nachtragsangebote Schulsanierung**

#### **Fassadenplatten Schienensystem neben Haupteingang**

An der Wandseite, rechts neben dem Haupteingang ist ein Wechsel auf das Schienensystem sinnvoll, da sich hier im Gegensatz zur restlichen Fassade die Platten nicht haben heranziehen lassen. Zudem ist die Lage neben dem Haupteingang exponiert; Unebenheiten wären gerade in der Morgensonne gut einzusehen.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Fa. Mitesser It. Nachtragsangebot v. 01.08.2004 für 9.746,50 € brutto zu vergeben.

#### **Aussparen des Dämmstoffes im Bereich der U-Schienen/Leibungsverklebung**

Die Befestigung mit U-Schienen, die zum Teil am Schulgebäude erforderlich ist, war zum Zeitpunkt der öffentlichen Ausschreibung des Wärmedämmverbundsystems noch nicht abzusehen und wurde erst im Rahmen der beschränkten Ausschreibung für die Fassadenbefestigung mit Herrn Hatwieger festgelegt.

Das Aussparen der Dämmstoffe auf der Rückseite (ca. 3 cm) im Bereich der aufgedübelten U-Schienen wird somit als Nachtrag gestellt (netto 342,00 €).

Die Fensterabdichtung der Fa. HAGA wird vollflächig in den Leibungen verklebt. Somit ist eine optimale Dichtheit gegeben. Auf dieser Abdichtung ist für den Halt der Wärmedämmung ein Spezialkleber zu verwenden (netto 3.040,00 €),

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Fa. Mitesser It. Nachtragsangebot v. 01.08.2004 für 3.923,12 € brutto zu vergeben.

#### **Funksteuerung für Außenjalousien**

Ausgeschrieben war der Anschluss an die vorhandenen Leitungen. Regelung wäre dann wie bisher über allgemein zugängliche Taster. Bei Steuerung über Funk würde jeder Raum mit einem Handsender ausgestattet, der nur von der Lehrkraft bedient wird. Dies ist auch im Hinblick auf die Lebensdauer der Motoren sinnvoll und wird seitens der Schulleiterin Frau Speidel befürwortet. Ein weiterer Vorteil ist die kostengünstige Realisierung der nur als Eventualposition ausgeschriebenen Steuerung über Wind- und Sonnensensor. Im Hinblick auf die sich weiter abzeichnende Klima- und Wetterentwicklung erscheint dies als Schutz von Unwetterschäden sinnvoll. Zudem ist bei einem späteren Austausch der Innenwände aus Schallschutzgründen der Installationsaufwand mit Funksteuerung geringer.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag mit Wind- und Sonnensensor an die Fa. HAGA It. Nachtragsangebot v. 30.07.2004 für 5.179,17 € brutto zu vergeben.

---

---

### **Elektro, Vorarbeiten Fa. Baucke**

Für den Rückbau der Decken an den Übergängen wurde am Mittwoch, 04.08.2004 seitens der Anwälte Fa. Lummel und Gemeinde grünes Licht für das Öffnen der Dachfläche gegeben. Um den Terminplan mit dem Rückbau und den Zimmererarbeiten in dieser Woche zu ermöglichen, mussten kurzfristig Elektroarbeiten von der Fa. Baucke durchgeführt werden. Für das Testen der Leitungsführung und Zurückziehen bzw. Abklemmen der Zuleitungen fielen Kosten i.H.v. Brutto 430,93 € an.

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe an die Fa. Baucke nachträglich zu.

### **Elektro, Beleuchtung und Installation an den Übergängen**

Beim Versuch, die Leitungen zurück zu ziehen wurde festgestellt, dass diese bereits durch den Durchhang der Decke auf Zug beansprucht waren. Die Kabel mussten daher gekappt werden. Im Übergang zur Pausenhofseite verliefen zudem die Zuleitungen für die südlichen Klassenräume. Diese müssen neben den Leitungen für die Beleuchtung der Übergänge ebenfalls neu gelegt werden.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Fa. Baucke zum Angebotspreis von 2.839,68 € brutto zu vergeben.

### **Elektro, Wandleuchte am Haupteingang**

Die mangelhafte Ausleuchtung des Bereichs um den Haupteingang könnte durch eine Wandleuchte links vom Eingang verbessert werden. Im Zuge der Erneuerung der durch Fa. Günther umgefahrenen Mastleuchte (s. TOP 2.2.7) wurde daher bereits eine Leitung verlegt, da der zugehörige Graben ohnehin offen gelegen war. Die Wandleuchte selbst wurde wie folgt angeboten.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Fa. Baucke zum Angebotspreis von 455,58 € brutto zu vergeben.

### **Elektro, Mast am Haupteingang (Versicherungsfall)**

Die provisorisch über ein aufgehängtes Kabel mit dem Schulgebäude angeschlossene Mastleuchte vor dem Haupteingang wurde im Zuge der Gerüstbauarbeiten von der Fa. Günther am 03.08.2004 umgerissen. Das Angebot für die neue Leuchte ist somit über die Versicherung der Fa. Günther abzuwickeln.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an die Fa. Baucke zum Angebotspreis von 965,24 € brutto zu vergeben.

### **Sanierung Außenanlagen**

Die Betonbrüstungen im Bereich des Haupteinganges sollen saniert und in Sockelfarbe (lachsrot) des Schulgebäudes gestrichen werden (Besprechung am 01.07.2004 bei Farbauswahl). Diese sind im Einzelnen:

- Links neben Treppe: Fahrradabstellplatz
- Rechts neben der Treppe: Rahmen um Schild (Verbandshauptschule ....)
- Treppe zum Turnhalleneingang

Bislang liegt hierzu noch kein Beschluss der Gemeinde vor, sondern nur eine mündliche Absprache. Für die Arbeiten soll ein Nachtragsangebot, basierend auf dem Angebot der öffentlichen Ausschreibung durch die Fa. Mitesser eingeholt werden.

---

---

## **Verschiedenes**

### **Bundeswettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden"**

Die Gemeinde Üchtelhausen nimmt aus finanziellen Gründen z.Zt. am Wettbewerb nicht teil.

### **Tourismuskonzept**

Am 15.09.2004 soll eine Lehrfahrt zu regionalen Initiativen in der Region stattfinden. Interessenten sollten sich beim 1. Bürgermeister melden.

### **Unimog**

Der Unimog läuft wieder. Da neue Reifen erforderlich sind, sollen Angebote über neue und runderneuerte Reifen eingeholt werden. Ferner soll geklärt werden, ob die alten Karkassen in Zahlung genommen werden.

### **Anmietung von Dachfläche für Solarstromanlagen**

Die Fa. Aldit, Zell a. Main möchte kommunale Dachflächen für Solarstromanlagen anmieten. Da die Gemeinde keine entsprechenden Dächer zur Verfügung stellen kann, sollen Grundstücke angeboten werden.

### **Baumspende**

Herr Müller, Zell, möchte einen Baum spenden. Außerdem fragte er an, ob die Gemeinde nicht ein Grundstück zur Verfügung stellen kann, auf dem Brautpaare Bäume pflanzen können. Lt. 1. Bürgermeister gibt es hierfür Flächen. Er werde sich mit Herrn Müller diesbezüglich in Verbindung setzen.

### **Bolz- und Festplatz Madenhausen**

Der Bolz- und Festplatz Madenhausen muss wieder gemäht werden. 1. Bürgermeister Klaus Katzenberger wird sich mit dem Eigenheimerverein, der für den Unterhalt zuständig ist, in Verbindung setzen.

### **Bauanträge, Liegenschaften, Verpachtungen, Grundstücksangelegenheiten**

#### **Hoppachshof - Verlegung eines Leerrohres von der Ortsgrenze zum Funkmast**

Die Deutsche Telekom AG, Bereich T-COM beantragt die Verlegung eines Leerrohres von der Ortsgrenze Hoppachshof zum Funkmast auf dem Grundstück 9260/1 der Gemarkung Hesselbach. Das zusätzliche Leerrohr ist zur Erweiterung der Funkanlage erforderlich, da die vorhandene Stromversorgung für den erhöhten Verbrauch nicht mehr ausreicht.

Der Verlegung der Leitungen im öffentlichen Grund wird zugestimmt. Nach Abschluss der Baumaßnahme ist der Gemeinde ein Lageplan mit der eingemessenen Leitung im Maßstab 1:1000 zur Verfügung zu stellen. Beschädigungen der Landschaftshecke sind zu vermeiden. Vor Baubeginn und nach Abschluss der Arbeiten wird eine Abnahme gefordert.

---